

Liebe Kolleginnen und Kollegen, nachstehend findet Ihr die Entstehungsgeschichte zum Bibliolog „Abraham zieht aus“. In der ersten Fassung seht Ihr alle Fragen, die wir uns gestellt hatten. In der zweiten Fassung steht nur noch die definitive Auswahl. Ich veröffentliche beide, damit Ihr seht, wie durch die Fragestellung der Text „orientiert“ wird.

Genesis 12, 1-9

Prolog

Abram und Sarai sind schon sehr alt. Sie leben in einer Stadt namens Haran. Dort lebt auch ihr Neffe Lot. Sarai ist unfruchtbar und somit hat das Paar keine Kinder. Da ergeht von Gott an Abram der Auftrag wegzuziehen, verbunden mit einem Versprechen:

Vers 1:

- Abram du bist 75 Jahre alt. Wie ist das für dich, dass Gott dich auffordert wegzuziehen von deiner Heimat und deiner Verwandtschaft?
- Abram was verbindest du mit deiner Heimat, Verwandtschaft ... ?
- Abram, welche Hoffnung verbindest du mit dem Auftrag Gottes?
- Abram trauerst du eher dem Verlassen deiner Heimat nach oder freust du dich auf das Neue?

Vers 3:

- Was kann das bedeuten ein Segen zu sein? - ein Segen für alle Menschen?
- Wie ist das für dich, dass Gott die Menschen verflucht die dich verwünschen?

Vers 5a

- Du bist eine junge Magd und man befiehlt dir in 2 Wochen aufzubrechen. Wie ist dir zumute? Welche Gefühle bewegen dein Herz?

Vers 6a

- Du bist Kanaaniter und siehst, das Fremde in dein Land kommen. Wie findest du das, dass Fremde in dein Land kommen

Vers 7

- Du bist wieder dieselbe Magd und kommst in einem fremden Land an. Welche Ängste, Gefühle, Erwartungen bringst du mit?

Genesis 12, 1-9

Prolog

Abram und Sarai sind schon sehr alt. Sie leben in einer Stadt namens Haran. Dort lebt auch ihr Neffe Lot. Sarai ist unfruchtbar und somit hat das Paar keine Kinder. Da ergeht von Gott an Abram der Auftrag wegzuziehen, verbunden mit einem Versprechen:

Vers 1:

- Abram, du hast gehört, was Gott zu Dir gesagt hat. Wie ist das für Dich ? Abram trauerst du eher dem Verlassen deiner Heimat nach oder freust du dich auf das Neue?

DANKE

Vers 3:

- Abram wie ist das für Dich wenn du hörst : die Du segnest will ich segnen und die Du verfluchst will ich verwünschen ?

DANKE

Vers 5a

- Du bist eine junge Magd und Sarai ist zu Dir gekommen und sagt: Wir brechen in zwei Wochen auf. Wie ist dir zumute? Welche Gefühle bewegen dein Herz?

DANKE

Epilog : Ein Ankommen in einem fremden Land ist eine schwierige Sache. Wir könnten, die Magd befragen wie es ihr dabei ergeht? Doch das ist eine andere Geschichte, die wir in einem anderen Bibliolog verarbeiten können.

Derolung : Wir geben die Personen wieder in die Bibel zurück... und hören uns die Geschichte noch einmal als Ganzes an...